CMC Festliches Konzert im prächtigen Rahmen

Tenor Xiaoke Hu und Georg Wagner an der Orgel sorgten für weitere Höhepunkte des traditionellen Weihnachtskonzertes des Cronenberger Männerchores in der Historischen Stadthalle.

Wuppertal. Am dritten Advent lud der Cronenberger Männerchor (CMC) traditionell zu seinem festlichen Weihnachtskonzert in die Historische Stadthalle ein. Der Große Saal zeigte sich gut besucht und die Bühne festlich geschmückt mit roten Weihnachtssternen und Tannenbaum, als Bernd Tigges mit den Worten: „Wir hoffen, Ihnen Ruhe und Besinnlichkeit ins Herz zu zaubern", das Konzert eröffnete.

Organist Georg Wagner gestaltete den Auftakt mit „Wachet auf, ruft uns die Stimme" von Johann Sebastian Bach. Der CMC folgte nun unter seinem Leiter Artur Rivo und unter Begleitung von Michiko Tashiro am Flügel mit „Dir Seele des Weltalls" und „Ave verum" von Wolfgang Amadeus Mozart, sowie der „Hymne an die Nacht" von Ludwig van Beethoven. Dann trat Tenor Xiaoke Hu auf die Bühne: Er brachte mit seiner glockenklaren Stimme Kompositionen von Haydn und Mozart zu Gehör, um dann mit dem CMC zusammen das „Agnus Dei" von Georges Bizet zu intonieren.

Der Männerchor brachte nun „Maria durch den Dornwald ging", „Es ist ein Ros entsprungen" sowie „Selig sind die Verfolgung leiden" aus der Oper „Der Evangelimann" in einer Bearbeitung des ehemaligen CMC-Leiters Heinz Rolf Fliersbach. Es folgte das „Te Deum" von Riccardo Zandonai, dem sich an der Orgel der „Marche triomphale" von Robert Jones anschloss. Nun ließen es Artur Rivo und sein Männerchor wieder weihnachten: Der CMC begeisterte mit „O du gnadenreiche Zeit" oder auch mit „Weihnacht ist heut'", um dann gemeinsam mit dem Tenor „Die Allmacht" von Franz Schubert zu präsentieren.

Für das „Ave Maria" von Franz Schubert übernahm Xiaoke Hu erneut den konzertanten Staffelstab, um seine hervorragende Stimme mit einem weiteren Solo des „Cujus Animam" von Giuachino Rossini von der Bühne erklingen zu lassen. Weihnachtlich wurde es dann wieder mit dem CMC. „Schmücket alles auf das Beste", „Ding, dong, fröhliches Geläut" und „Wir wünschen euch frohe Weihnacht" von Helmut Schenk bildeten das Finale des feierlichen Weihnachtskonzerts in der prächtigen guten Stube der Stadt. Doch zum guten Schluss bildeten alle Gäste zunächst einen riesigen Chor, bevor der Männerchor dann als i-Tüpfelchen das „Trommellied" von Wolfgang Lüdertz zu gehör brachte.

Nachdem die letzten Töne verklungen waren, wurden Artur Rivo und seiner Männer sowie die Solisten des Weihnachtskonzertes von den vielen Gästen frenetisch gefeiert – das CMC-Konzert hatte – wie versprochen – Besinnlichkeit ins Herz gezaubert und klang bei den Zuhörern sicherlich noch einige Zeit nach. ***(mue).***

Prachtvolles Weihnachtskonzert

Zwei, die bestens zueinander passen: Der Cronenberger Männerchor und die Wuppertaler Stadthalle am Johannisberg.

Das große Weihnachtskonzert des Cronenberger Männerchors in der Wuppertaler Stadthalle ist für die Sänger des CMC immer ein besonderer Höhepunkt, der gleichzeitig auch das Ende des jährlichen Chorkalenders bedeutet. Für viele Gäste ist das Traditionskonzert am Sonntag des dritten Advents indes der Auftakt zur schönsten Zeit des Jahres.

So durften sich auch am vergangenen Sonntag die Zuhörerinnen und Zuhörer in Wuppertals guter Stube über einen rundum gelungenen Konzertabend freuen. Mit stimmungsvollen Werken von insgesamt fünfzehn verschiedenen Komponisten, zu denen auch große Klassiker wie Bach, Mozart, Haydn, Beethoven, Schubert oder Rossini gehörten, wussten die Cronenberger Sänger und ihre musikalischen Gäste das Publikum einmal mehr zu überzeugen. Mitwirkende des Abends waren dabei Georg Wagner an der Orgel sowie der Tenor Xiaoke Hu und Michiko Tashiro am Flügel. Die Gesamtleitung lag in den bewährten Händen des Direktors des Cronenberger Männerchors Artur Rivo. Für einen besonderen Gänsehautmoment im prächtigen Ambiente der Stadthalle am Johannisberg sorgte der von allen gemeinsam gesungene Weihnachtsklassiker „Vom Himmel hoch, da komm ich her" aus der Feder von Martin Luther.

Der Cronenberger Männerchor begeisterte bei seinem Konzert in der Historischen Stadthalle.

Foto: Wolfgang Schiffer

Cronenberger Männerchor gibt Konzert

Bravorufe erhielt der Cronenberger Männerchor bei seinem Weihnachtskonzert in der ausverkauften Historischen Stadthalle. Er sang neben Weihnachtsliedern Mozarts „Dir Seele des Weltalls“ und „Ave Verum“. Tenor Xiaoke Hu begeisterte mit Haydns „Mit Würd’ und Hoheit angetan“ und Mozarts „Un’ aura amorosa“. Organist Georg Wagner ließ die prächtige Orgel der Stadthalle mit Werken wie dem Orgelchoral „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von Johann Sebastian Bach oder den „Marche triomphale“ von Robert Jones erklingen.